

Von meinem Turm aus

Von meinem Turm aus

Von meinem Turm aus
kann ich über die Dächer
der Stadt auf den Hafen sehen,
die Menschen, wie sie durch
die Straßen und Gassen gehen,

Segel -, und Motorjachten laufen ein,
ihr Aufenthalt jedoch wird nicht von
Dauer sein, dieser Blick auf den Hafen
lässt meine Gedanken schweifen,
einfach ein Tau ergreifen,
auf eine Segeljacht schwingen,
...dies könnte gelingen,

würde Riffe, Klippen umsegeln,
es gäbe hier keine Alltagsregeln,
von imposanten Walen umgeben,
lassen das Meer erzittern und beben,
einmal fischen auf hoher See,
Delphine streicheln ganz aus der Näh,

würde in eine Welt der Wunder eintauchen,
den Klängen des Meeres lauschen,
sehe Haie ihre Beute jagen mit Leichtigkeit,
mich überkommt ein Gefühl von Unendlichkeit.

ddrrrr....ddrrrr..

Der dumpfe Ton vom Telefon

Dankeschön !!!!!

© Soso

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)